



Q caloric 5.5

Elektronischer Heizkostenverteiler

- › Gerät zur Erfassung der anteiligen Wärmeabgabe von Heizkörpern.
- › Messtechnisch 100% kompatibel zum Q caloric 5.
- › Verbesserte und erweiterte Funk-Eigenschaften.
- › Verwendbar als Kompakt- oder Fernfühler-Gerät.
- › Alle montage-technischen Eigenschaften stimmen mit dem Q caloric 5 überein.

Anwendung

Der Q caloric 5.5 ist das Nachfolgemodell des bewährten Q caloric 5. Neben einem verbesserten Energie-Management kann der Q caloric 5.5 in unterschiedlichen Funk-Modi betrieben werden. Metrologisch ist der Q caloric 5.5 zu 100 % kompatibel zum Q caloric 5. Montagevorschriften können unverändert vom Q caloric 5 übernommen werden.

Im S-Mode (Q walk-by & Q AMR) ist der Q caloric 5.5 zu 100 % kompatibel zum Q caloric 5. Im C-Mode (Q walk-by & Q AMR) sind die Funkleistungen und Reichweiten gegenüber dem Q caloric 5 im S-Mode erheblich verbessert. Für eine sichere Datenübertragung ist der Q caloric 5.5 auch mit AES-128 verschlüsselter Datenübertragung nach OMS-Encryption Mode 5 oder Mode 7 verfügbar.

Der elektronische Heizkostenverteiler Q caloric 5.5 ist für den dezentralen Einsatz konzipiert. Die Messwerterfassung erfolgt mit einem oder zwei Temperaturfühlern. Im 1-Fühlerbetrieb wird nur die Heizkörpertemperatur gemessen und für die Umgebungstemperatur ein konstanter Wert vorgegeben. Im 2-Fühlerbetrieb wird der tatsächliche Temperaturunterschied zwischen der Umgebungstemperatur und der Heizkörpertemperatur ermittelt.

Diese Messwerte werden als Berechnungsgrundlage für die Verbrauchsberechnung herangezogen. Hauptanwendungsgebiete sind Heizungsanlagen mit zentraler Wärmearbeitung, in denen die Heizenergie von den Abnehmern individuell bezogen wird. Der elektronische Heizkostenverteiler kann als 1-Fühler-Messsystem oder als 2-Fühler-Messsystem mit Produkt- und Einheitsskala betrieben werden.

Derartige Heizungsanlagen werden beispielsweise eingesetzt in:

- › Mehrfamilienhäusern
- › Büro- und Verwaltungsbauten

Typische Anwender sind:

- › Messdienstunternehmen
- › Wohnungswirtschaft und Wohnbaugenossenschaften
- › Gebäudeservicefirmen und Immobilienverwaltungen

Der Heizkostenverteiler ist für alle gängigen Heizkörpervarianten, wie die folgenden verwendbar:

- › Gliederheizkörper (Radiatoren)
- › Röhrenradiatoren
- › Plattenheizkörper mit waagerechter und senkrechter Wasserführung
- › Rohrregister-Heizkörper
- › Konvektoren

Q AMR

Die elektronischen Heizkostenverteiler Q caloric 5.5 Typ P2, P3 und P6 werden mit dem Q AMR-Funksender der Gerätefamilie WHE4x ausgestattet. Das rcu4-Funksystem wird vom Q caloric 5.5 nicht unterstützt.



Neben den bekannten walk-by-Funktelegrammen sendet das Gerät im Q AMR (C-Mode) OMS® -konforme Funktelegramme (OMS® -Open Metering System). Die Funktelegramme erfüllen dabei die Open Metering System Specification und können somit von allen OMS® -kompatiblen Geräten empfangen werden.

Datenschnittstelle

Die elektronischen Heizkostenverteiler Q caloric 5.5 Typ P2, P3 und P6 können mit der IR-Schnittstelle der Gerätefamilie WHE3x /WHE4x ausgestattet werden. Die Datenschnittstelle 1107 wird vom Q caloric 5.5 nicht unterstützt.

Programmierzubehör

Das Programmierzubehör wird zur Kommunikation mit den Messgeräten eingesetzt.

Programmier-Adapter¹:

Der Programmieradapter kann als einzelnes Programmierwerkzeug und als Kombi-Adapter mit dem IR-Programmier- und Auslesekopf eingesetzt werden (nur P2/P3).

IR-Programmier- und Auslesekopf:

Der IR-Programmier- und Auslesekopf wird als Kommunikationswerkzeug zwischen einem PC/Notebook und dem Messgerät genutzt. Unter Zuhilfenahme der Q suite 5 (aktuellste verfügbare Version) kann das Messgerät (nur P2/P3) programmiert und ausgelesen werden.

Parametrierung

Folgendes kann vor Inbetriebnahme des Messgerätes parametriert werden:

Standard-Parameter:

- 】 Fühlertyp
 - 1-Fühler- oder 2-Fühler-Messsystem
- 】 K-Stufe / K_c / K_q
 - Bewertungsfaktoren zur Berechnung der Wärmeabgabe eines Heizkörpers (abhängig vom Messgerätealgorithmus und Fühlertyp)
- 】 Nächster Stichtag
 - Tag der Jahreswert-Abspeicherung (auch ohne IR-Schnittstelle mit dem Programmieradapter parametrierbar)
- 】 Geräte-Name / Geräte-Kennwort
 - Gerätezugangsdaten zum Schutz vor unberechtigten Gerätezugriff

¹ Nur erforderlich bei Messgeräten ohne integrierte IR-Schnittstelle

Typenübersicht

System ²	Artikelnummer
Q caloric 5.5 (P2) - Profilkompatibilität HKVE 20x	HCA5 xx0x xxxx xxxx x
Q caloric 5.5 (P3) - Profilkompatibilität WHEX	HCA5 xx3x xxxx xxxx x
Q caloric 5.5 (P6) - Profilkompatibilität SON	HCA5 xx7x 6xxx xxxx x
S-Mode + IR (Q AMR, Q walk-by)	HCA5 xxxN xxxx xxxx x
C-Mode (Q AMR, Q walk-by)	HCA5 xxx8 xxxx xxxx x
C-Mode + IR (Q AMR, Q walk-by)	HCA5 xxxT xxxx xxxx x

Funktechnische Merkmale S-Mode

- › Funksystem - Paralleles Versenden der Q walk-by- und Q AMR-Datentelegramme
- › Erhöhte Funkleistung
- › Sendeverzögerung (Offset)
Zeitverzögerung der Aussendung von Datentelegrammen nach dem Stichtag bzw. Monatsanfang in Tagen (Standard = 0 Tage)
- › Sendefreier Tag
Maximal sind 2 Wochentage aus Freitag, Samstag und Sonntag wählbar. Mindestens 1 Wochentag muss gewählt werden. (Standard = Sonntag)

Q walk-by	Q AMR
alle 128 Sekunden	alle 4 Stunden
10 Stunden pro Tag (8 Uhr ... 18 Uhr)	24 Stunden pro Tag
monatlich: 4 Auslesetage ab jedem Monatsers- ten	7 Tage pro Woche
jährlich: 48 Tage nach Stichtag	365 Tage im Jahr
Übertragene Daten:	Übertragene Daten:
› aktueller Verbrauchswert mit Datum	› Aktueller Verbrauchswert mit Datum
› letzter Monatswert mit Datum und 12 weitere Monatswerte	› Letzter Monatswert mit Datum
› Stichtagswert mit Datum	› Stichtagswert mit Datum
› Gerätestatus: Fehlernummer und Fehlerdatum	› Gerätestatus: Fehlernummer und Fehlerdatum

Funktechnische Merkmale C-Mode

- › Funksystem - Paralleles Versenden von Q walk-by- und OMS®-konformen Datentelegramme
- › Erhöhte Funkleistung

Q walk-by (PDW)	Q AMR (PDD)
alle 112 Sekunden	alle 450 Sekunden (7,5 Minuten)
10 Stunden pro Tag (8 Uhr ... 18 Uhr)	24 Stunden pro Tag
365 Tage im Jahr	365 Tage im Jahr
Übertragene Daten:	Übertragene Daten:
› aktueller Verbrauchswert mit Datum	› aktueller Verbrauchswert mit Datum
› letzter Monatswert mit Datum und 12 weitere Monatswerte	› letzter Monatswert mit Datum
› Stichtagswert mit Datum	› Stichtagswert mit Datum
› Gerätestatus: Fehlercode und Fehlerdatum	› Gerätestatus: Fehlercode und Fehlerdatum


Moduswechsel

Das Wechseln zwischen dem S-Mode und C-Mode ist in beiden Richtungen möglich.

Sie benötigen dafür die Q suite 5 (aktuellste verfügbare Version), einen Programmier-Adapter³ oder einen IR-Programmier- und Auslesekopf.

³ Programmier-Adapter und IR-Programmier- und Auslesekopf erforderlich bei Messgeräten ohne integrierte IR-Schnittstelle


Technische Daten

Allgemein	
	Hiermit erklärt QUNDIS GmbH, dass der Heizkostenverteiler Q caloric 5.5 den Richtlinien 2014/53/EU (RED), 2011/65/EU (RoHS) entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.qundis.de/konformität
Produktenorm	EN 834
RoHS konform	EN IEC 63000
Bauartzulassung gemäß Heizkostenverordnung	A1.01.2011 - Q caloric 5.5 - P2 C3.01.2011 - Q caloric 5.5 - P3 A1.01.2025 - Q caloric 5.5 - P6
Umgebungsbedingungen	
Schutzart	IP43 gemäß EN 60529 ⁴
Schutzklasse	III gemäß EN 61140
Transport	-25 °C ... 70 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Lagerung	-5 °C ... 45 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Einsatz	5 °C ... 55 °C, < 95 % r.F. (ohne Betauung)
Funktechnik	
Funkmodus	S-Mode (Q AMR, Q walk-by) C-Mode (Q AMR, Q walk-by)
Funkfrequenz	EN 300 220-2 S-Mode (868,30 +/- 0,30) MHz C-Mode (868,95 +/- 0,25) MHz
Sendeleistung	S-Mode (max. 14 dBm / typ. 7 dBm) C-Mode (max. 14 dBm / typ. 10 dBm)
Verschlüsselung	Security Mode 5 und 7 gemäß EN 13757-7, Security Profile A und B gemäß OMS-Spezifikation
Datenübertragung	EN 13757-4
Normen	
Störfestigkeit und Störaussendung	EN 301 489-1, EN 301 489-3
Sicherheit	EN 62368-1 , EN 62479
Energieversorgung	
Lithiumbatterie	Nennspannung 3,0 V
Laufdauer	10 Jahre Betrieb + 1 Jahr Reserve + 6 Monate Lagerung
Display	
Display	Flüssigkristallanzeige (LCD), 5 Stellen (00000 ... 99999)
Messsystem	
Skalierung	Produkt- oder Einheitsskala
Heizkörper-Leistungsbereich	Algorithmus 2: 21 W ... 9999 W Algorithmus 3/4: 21 W ... 5500 W Algorithmus 4/6: 21 W ... 5500 W
Temperaturfühler	NTC (vorgealtert)
1- Fühler	mit dynamischer Heizbetriebserkennung

⁴ nur P2/P3

Messsystem	
2- Fühler	je ein Fühler für Heizkörper- und Raumlufttemperatur
Temperaturbereich des Fühlers	0 °C ... 105 °C
tm-max	105 °C
tm-min ⁵	35 °C (2-Fühler-System), 55 °C (1-Fühler-System)
Algorithmus 2	1-Fühler-Messsystem 255 Stufen (Basis: K-Stufe 26) 2-Fühler-Messsystem 999 Stufen (Basis: K-Stufe 60)
Algorithmus 3/4	1-Fühler-Messsystem für Reparatur- und Erweiterungsmontagen 2-Fühler-Messsystem für Reparatur- und Erweiterungsmontagen
Algorithmus 4/6	1-Fühler-Messsystem für SON-Rückteile 2-Fühler-Messsystem für SON-Rückteile

Material	
Abmessungen BxHxT	40 x 102 x 30 mm (P2, P3) 40 x 115 x 28 mm (P6)
Kabellänge Fernfühler	1,5 m / 2,5 m / 5,0 m
Gewicht Gerät	55 g
Material Gehäuse	Polycarbonat (PC) + ABS-Kunststoff
Farbe Gehäuse	weiß (seidenmatt)

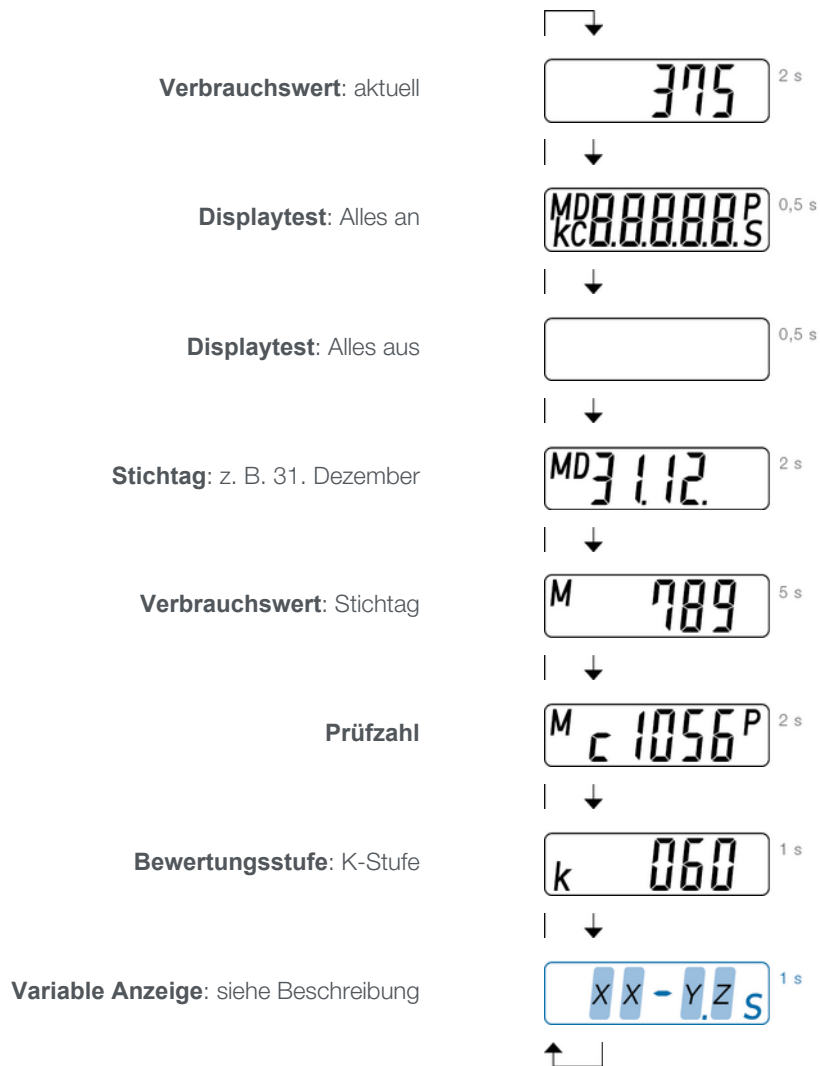
Montage	
Geräteversionen	Kompaktgerät Fernfühlergerät (Kompaktgerät mit eingestecktem optional erhältlichen Fernfühler) ⁶
Neumontage und Ummontage	Q caloric 5.5 mit vorhandenem Montagematerial
Regeltausch, Erweiterungsmontage und Reparaturtausch	Q caloric 5.5 mit Montagematerial in Anlehnung der Produktfamilien HKVE 20x und WHE3x/WHE4x
	<p>Das Gerät gilt für die Entsorgung als Elektronik-Altgerät im Sinne der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Entsorgen Sie das Gerät über die dazu vorgesehenen Kanäle. ➤ Beachten Sie die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung. ➤ Entsorgen Sie verbrauchte Batterien in den dafür vorgesehenen Sammelstellen.

⁵ Mittlere Auslegungstemperatur

⁶ nur P2/P3

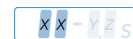
Displayanzeigen im Normalbetrieb

Gerätezustände, Verbrauchswerte und Messsystem-Informationen werden über das LC-Display in einer Anzeigeschleife angezeigt.



Beschreibung:
Variable Anzeige (XX)

FS - Kennung für Q walk-by & Q AMR, S-Mode
FC - Kennung für Q walk-by & Q AMR, C-Mode
F0 - Kennung für Q AMR, C-Mode
AL - Algorithmus, kein Funksystem vorhanden



Beschreibung:
Variable Anzeige (Y)

2 - Kennung für den 20x-Algorithmus
3 - Kennung für den WHE3x-Algorithmus
4 - Kennung für den WHE4x-Algorithmus

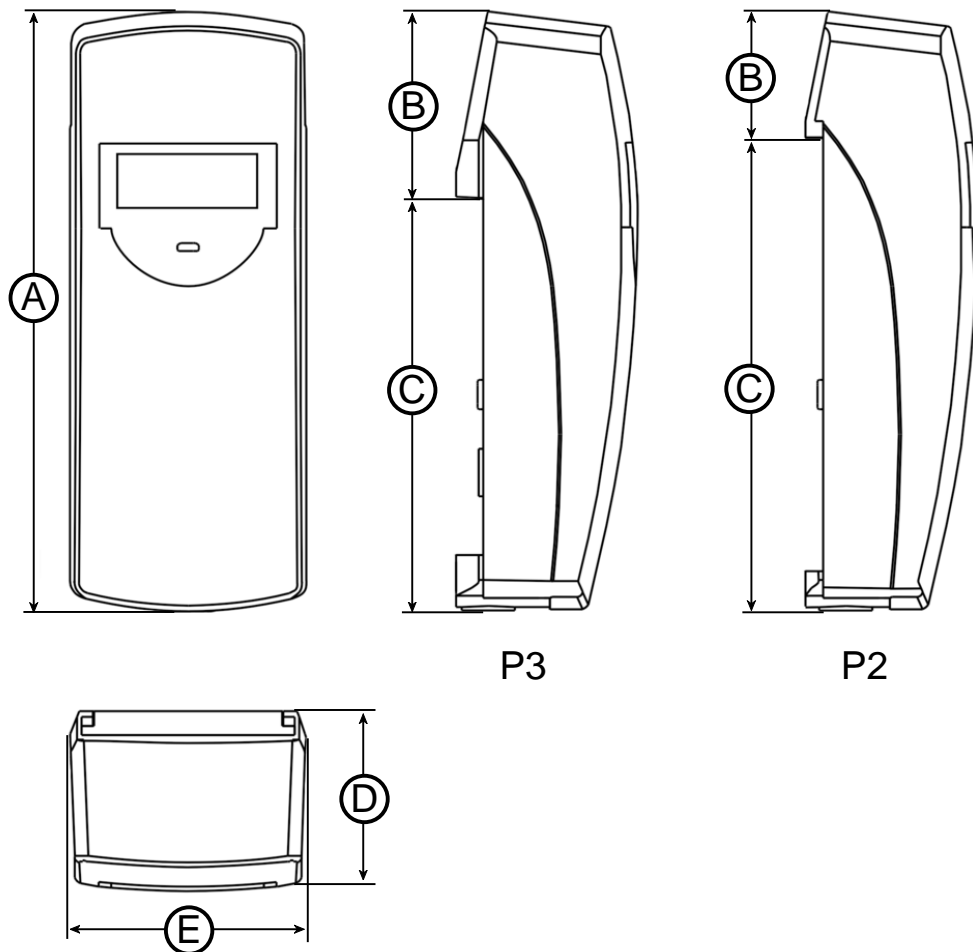


Beschreibung:
Variable Anzeige (Z)

1s - Kennung für 1-Fühler-Messsystem
2s - Kennung für 2-Fühler-Messsystem



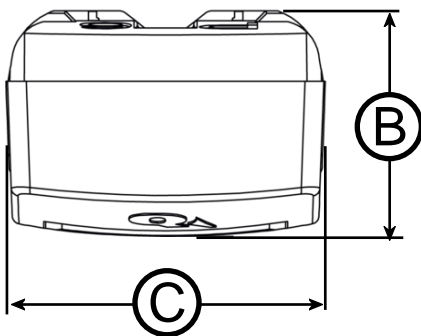
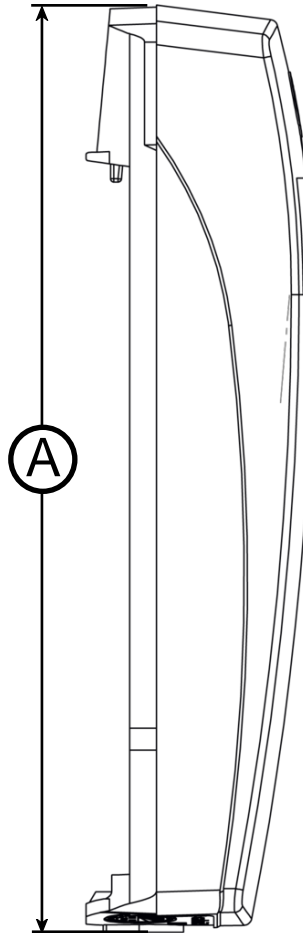
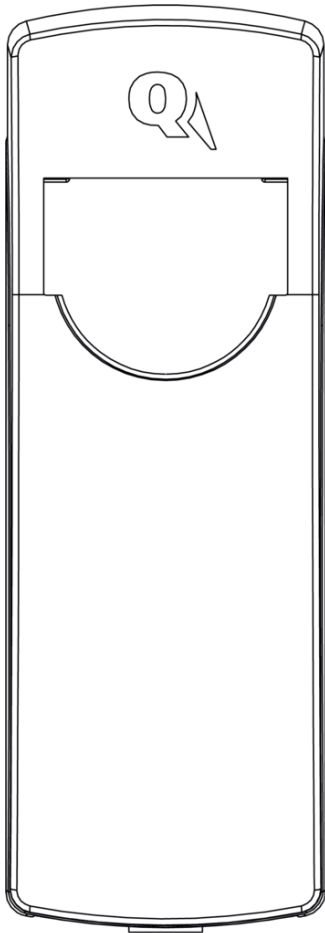
Maßzeichnungen: Gerät P2/P3



Alle Maße in mm

	P2	P3
A	102	
B	22	32
C	73,3	60,3
D	30	
E	40	

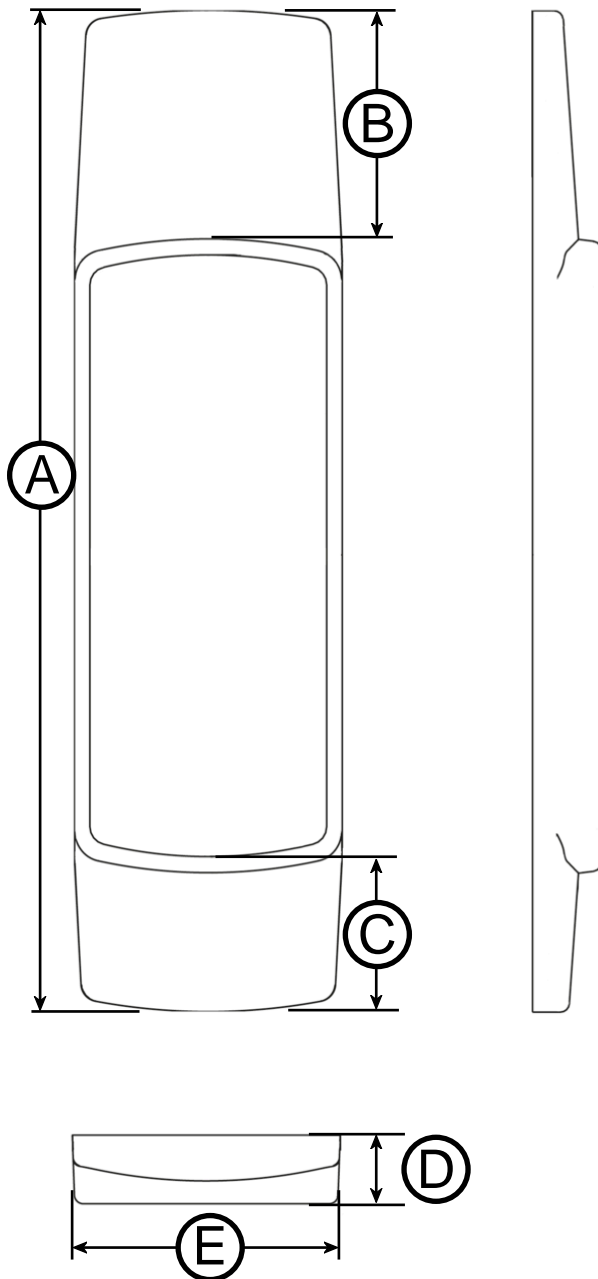
Maßzeichnungen: Gerät P6



Alle Maße in mm

A	114,75
B	27,9
C	39,5

Maßzeichnungen: Steckblende P2/P3



Alle Maße in mm

A	167,6
B	40,95
C	25,95
D	11,5
E	44,8

Beschränkungen

Elektronische Heizkostenverteiler sind nicht anwendbar bei Dampfheizungen, Frischluft-Heizkörpern, Fußbodenheizungen, Deckenstrahlheizungen, klappengesteuerten Heizkörpern.

Bei ventil- und klappengesteuerten Heizkörpern ist eine Montage von Messgeräten nur zulässig, wenn die Klappensteuerung ausgebaut oder in Stellung -offen- stillgelegt wird.

Konvektoren, an denen durch ein elektrisches Gebläse die Leistung verändert werden kann, sowie Handtuchwärmekörper mit elektrischer Heizpatrone, dürfen ohne Demontage oder Stilllegung der elektrischen Zusatzeinrichtungen nicht mit elektronischen Heizkostenverteilern ausgestattet werden.

1-Fühler- und 2-Fühler-Messsystem

Ein gemeinsamer Einsatz verschiedener Messgeräte-Typen ist innerhalb einer Liegenschaft nur dann erlaubt, wenn sie alle ein einheitliches Messsystem und einen einheitlichen Messalgorithmus besitzen. Der Q caloric 5.5 P6 ist für den Betrieb im 2-Fühler-Messsystem entwickelt worden. Der Betrieb im 1-Fühler-Messsystem wird nicht empfohlen und erfolgt auf eigenen Verantwortung.

Fernfühler

Derzeit können Fernfühler nur mit Q caloric 5.5 P2/P3 genutzt werden.

Kompatibilität

Der 202R kann NICHT durch den Q caloric 5.5 Q AMR ersetzt werden, da der im HKV bestückte Funksender nicht mit dem rcu4-System kompatibel ist.

Ebenso kann der WHE2 NICHT durch den Q caloric 5.5 ersetzt werden, da sowohl der Messalgorithmus als auch der im HKV bestückte Funksender (bei WHE26) nicht kompatibel sind.

Der Q caloric 5.5 P6 ist für den Betrieb mit Einheitsskala entwickelt worden. Für die Bewertung und Abrechnung der Verbrauchswerte erfolgt mit den vorhandenen K_c -Werten für die SON-Rückteile (Serie 56x/8xx). Diese K_c -Werte sind als berechnet bzw. kompensiert gekennzeichnet.

Gemischter Einsatz von Q caloric 5.5

Ein gemeinsamer Einsatz von Q caloric 5.5 P2/P3 mit P6 oder anderen Herstellern ist innerhalb einer Liegenschaft nicht möglich.

Einsatz des Q caloric 5.5 P6 mit Produktskala

Der Q caloric 5.5 P6 ist für den Betrieb mit Einheitsskala entwickelt worden. Der Einsatz des Gerätes mit Produktskala wird nicht empfohlen und erfolgt auf eigene Verantwortung. Bei sehr großen K_c - und/oder K_o -Werten besteht die Gefahr des Anzeigenüberlaufs wenn das Gerät vorher nicht zurückgesetzt wird.

QUNDIS GmbH

Sonnentor 2
99098 Erfurt
Deutschland
Tel.: +49 (0) 361 26 280-0
Fax: +49 (0) 361 26 280-175
E-Mail: info@qundis.com

www.qundis.com

Ein Unternehmen der
noventic group

Die Informationen in diesem Datenblatt enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart sind.
©2026 QUNDIS GmbH. Änderungen vorbehalten.